Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **76 (2001)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eigenständigkeit und Miliz preisgeben?

Unsere eigenständige Verteidigungs- und Widerstandsarmee schützt die Unabhängigkeit und Neutralität unseres Landes. Dafür ist sie da. Das hat unserem Land über 200 Jahre Frieden gebracht und uns vor Kriegen bewahrt. Eine weltweit einmalige Erfolgsbilanz. Mit dem Einsatz von Schweizer Truppen im Ausland bringen wir jedoch diese Erfolgsstrategie in Gefahr. Wir schaffen eine Interventionsarmee, die im Ausland in unkontrollierbare Konflikte verwickelt wird. Wir unterstellen unsere Soldaten fremder Kommandoherrschaft. So geben wir unsere Unabhängigkeit, unsere Neutralität und unser Milizsystem preis. Deshalb tragen Schweizer Truppen im Ausland nichts zur Sicherheit unseres Landes bei.

Darum Schweizer Offiziere und Unteroffiziere:
Tretet ein für eine eigenständige Landesverteidigung,
sagt Nein zu bewaffneten Auslandseinsätzen!

Am 10. Juni

2x NEIN

zum Militärgesetz

www.auslandseinsaetze-nein.ch

211.1.2

Überparteiliches Komitee «Offiziere und Unteroffiziere gegen bewaffnete Auslandseinsätze der Armee»